

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 279. Samstag den 27. November 1869.

Frucht-Versteigerung.

Donnerstag den 2. December l. Js. Morgens 10 Uhr kommen bei unterzeichneter Stelle
300 Malter Korn und
100 Malter Waizen

zur öffentlichen Versteigerung.

Wiesbaden, den 19. November 1869. Königl. Domänen-Rentamt.
297 Reichmann.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Samstag den 27. November l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

ein Kanape und ein Spiegel
versteigert werden.

Wiesbaden, den 24. November 1869. Der Gerichts-Executor.
386 Belte.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts sollen Montag den 29. November Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause

a) ein Pferd und ein Wagen,
b) ein Kleiderschrank
versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. November 1869. Der Gerichts-Executor.
376 Ullius.

Einladung!

Der Gantag der mittelhheinischen Arbeiter-Bildungsvereine hat durch den Verein zu Frankfurt a. M. an die gleichstrebenden Genossen in unserer Gegend eine Aufforderung gerichtet zur Betheiligung an der nächstjährigen internationalen Industrie-Ausstellung von Arbeitern, in London.

Der Gegenstand erscheint wichtig genug um auch hier den Versuch zu machen, ob eine thatsächliche Theilnahme dafür unter den Gewerbetreibenden dieser Stadt erwünscht und thunlich sein möchte. So erlaubt sich denn, empfangenen Auftrag gemäß, der Unterzeichnete, alle Diejenigen, die sich für die Hebung der industriellen Kräfte unseres Landes interessieren, Geschäftsinhaber so gut wie Arbeitsgehülfen, Meister wie Gesellen, zu einer Besprechung dieser Angelegenheit auf nächsten

Montag den 29. November Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr
in die Restauration des Herrn Weins (Goldgasse 2) hiermit freundlichst einzuladen.
265 Im Auftrag mehrerer Arbeiter:
Dr. Rossel.

Öffentlicher Verkauf.

Donnerstag den 2. December l. J., Morgens 9 Uhr
anfangend, wird die Unterzeichnete wegen Aufgabe ihres Geschäfts in
ihrem Wirthschaftslocale,

Friedrichstraße No. 6,

2 Pferde, eine Droschke, ein Schlitten, ein Pflug, eine Egge,
eine Schrotmühle, Pferdegeschirre und Oekonomiegeräthe,
Mobilien, als: Kanapés, Tische, Stühle &c., sowie eine
neue Bierpumpe öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung ver-
kaufen.

Martin Dietz Wittwe. 10518

Für Wirth u. Wiederverkäufer.

Abgelagerte **Cigarren** in großer Auswahl, das Hundert zu 48 fr.,
1 fl., 1 fl. 15 fr., 1 fl. 36 fr., 1 fl. 45 fr., sowie Hamburger, Bremer
und ächte imp. Havana-Cigarren empfiehlt die Cigarrenhandlung von

Fr. Eisenmenger,

10512

Langgasse vis-à-vis der neuen Post.

Filzhüte

zum Einkaufspreis, fertige Kinderhüte von 1 fl. 30 fr. an, alle in's Putz-
und Modewaarenfach einschlagende Artikel zu äußerst billigen Preisen bei

Chr. Maurer, Langgasse 2. 247

Krausen von 18 fr. an,

gebrannte weiße **Volants** an Röcke von 6 fr. an per Elle,

Negligé-Hauben von 24 fr. an per Stück

empfehlen angelegentlichst

F. Assmann, gr. Burgstraße 4. 10525

Englische Leibbinden (Ventrière),

Verbandbinden in Flanell und Leinen in allen Längen, sowie Charpie
billigst bei

Carl Daum, Spiegelgasse 6. 10534

Weihnachts-Ausverkauf.

Um meinen geehrten Kunden Gelegenheit zu geben
recht billige Weihnachts-Einkäufe zu machen, verkaufe ich
meine sämtliche **Manufactur-Waaren** zu
bedeutend herabgesetzten Preisen.

Moritz Mayer,

10544

Marktplatz 8.

Ball-Coiffuren

empfehlen

Chr. Maurer. 247

Fertige **Sophakissen** mit Stickereien sind zu verk. Schulgasse 5. 10526



Nähmaschinenfabrik

von

Aug. Sternberger,

fl. Webergasse 5,



verfertigt nur die besten amerikanischen
Systeme von Wheeler & Wilson,

Hobe, Grober & Baler, welche die längst anerkannt besten für Näherinnen,
Schneider, Kappenmacher und Schuhmacher sind.

Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl.

Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppelseppstich und Kettenstich. Gerab-
gesezte Preise; bedeutend billiger als bei Händlern. Großer Vortheil für
Käufer, eine Maschine von mir zu beziehen, da ich durch gründliche Kenntnisse
meine Garantie richtig leisten kann. Gründlichen Unterricht gratis. Repa-
raturen werden billig und schnell besorgt.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

484

P. Peaucellier, Marktstrasse 11,
empfiehlt das Neueste in

Putz-Artikeln,

als: Bänder, Spitzen, Tulle, Hutstoffe und Formen etc.,
Seide-Sammet von 1 fl. 36 fr. an, in bunt von 1 fl. 48 fr. an, Baum-
wolle-Sammet von 36 fr. anfangend. Hutformen in rund von 4
bis 7 fr., im Duzend billiger.

Filz-Hüte

von 30 fr. anfangend. In besonders großer Auswahl empfehle ich

ächte Pariser Blumen & Federn, fertige Hüte

von den billigsten bis zu den feinsten Sorten.

Cigarren, Rauch- und Schnupf-Tabake,

Cigarretten la Ferme,

russische und türkische Tabake,

empfehle ich hiermit in großer und schöner Auswahl

große Burgstraße 8, **H. Külpp,** große Burgstraße 8.

Auch nehme ich daselbst Anträge für die Leipziger Lebens- und Feuer-Ver-
sicherungs-Gesellschaft entgegen.

7721

Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare zu den bekannten Preisen
bei

G. W. Winter,

527

Webergasse 5.

Bayrischer Hof.

Von Morgen Sonntag Nachmittag 3 Uhr ist das kleine Sälchen
wieder geöffnet. **J. Reinemer Wwe.** 10535

Burg Nassau.

Morgen Sonntag: **Harmonie.**

Anfang 4 Uhr.

10562

Bücher's Felsenfeller, Bierstadterstraße
No. 17.

Morgen Sonntag bei günstiger Witterung, Nachmittags 3 Uhr:

CONCERT.

10552

Zum Storchnest.

Heute Abend: **Metzelsuppe und Hausmacher Wurst.**

10539



Markt 7.

311

Heute treffen frisch ein: **Egmonder Schellfische**, sowie gewässerter
Laberdan, Cablian, schöne Schollen zum Braten und Kochen, Ostsee-Dorsch,
Ostsee-Zander (Schill). Ferner sind eingetroffen:

Kieler Sprott per Pfund 32 fr.,

Monifendamer Bratbückinge per Stück 2 fr.

Frische Schellfische,

Bückinge zum Rohessen,

Braten

sind heute wieder eingetroffen bei

F. Strasburger,

10435

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Frische Egmonder Schellfische

treffen heute ein bei

Chr. Ritzel Wtw. 10549

Frische Schellfische

treffen heute 11 $\frac{1}{2}$ Uhr ein bei

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 10513

Frische Schellfische

treffen heute früh ein bei

Schumacher & Poths

10528

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Frische Schellfische

treffen heute ein bei

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 10537

Geräucherte Bratwürstchen das Stück zu 4 fr. bei

M. Hetzel, Schachtstraße 11. 10553

Dienstag den 30. November Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr wird
Herr Pfarrer **Isach** von Billmar im „Saalbau
Schirmer“ zu Wiesbaden einen Vortrag halten über
„die Unfruchtbarkeit des modernen Un-
glaubens in seinen geistigen und materiellen
Schöpfungen.“

Die katholischen Bewohner von Wiesbaden werden
hierzu mit dem ausdrücklichen Bemerken eingeladen,
daß auch Damen Zutritt haben.

Der Vorstand des katholischen Lesevereins
zu Wiesbaden.

10523



Großes Uhren-Lager

von

P. F. Dreisbusch, Uhrmacher,

Goldgasse 20, vis-à-vis der Muckerhöhle,

empfiehlt zu Weihnachts-Geschenken sein reichhaltiges Lager in allen
Arten Uhren unter bekannter Garantie zu den billigsten Preisen. 10543

Feuerfeste Kassen-Schränke,

sowie eine Auswahl

eiserner Casseten (Schatullen),

für Geld und Werthobjecte, mit diebesicherem Verschuß, auch zu Christ-
geschenken geeignet, empfiehlt zu reellen Preisen

10464

Fr. Gräf, Röderstraße 35.

Wohnungs-Wechsel.

Ich wohne von heute an **Langgasse 43, zwei Stiegen hoch.**

10560

G. Linck, Privatlehrer.

Getragene **Herrn- und Damenkleider, Möbel, Betten**
und **Wäsche** werden gekauft bei

Fr. Häuser, Goldgasse 21.

10540

Eine **Standuhr,** 2 Koffer, eine Kiste, sowie schöne Kanarienvögel mit
Käfig sind billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 10554

Die Hälfte einer **Barterreloge,** Vorderitz, ist abzugeben. Näheres
in der Expedition d. Bl. 10517

Ein Abonnement der **2. Ranggalerie,** Vorderitz, ist abzugeben.
Näheres in der Expedition d. Bl. 10524

Geisbergstraße 1 ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 10551

Röderstraße 9 ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 10495

Große Repetitionsstunde.

Zum Schlusse des ersten Cursus findet heute Abend in dem Unterrichts-locale, Rimmel'scher Saal, eine große Repetitionsstunde statt. Ich lade hierzu meine jetzigen und früheren Schüler, Freunde und Gönner und ganz besonders die geehrten Eltern meiner Schüler freundlichst ein.

Der Eintritt für einen Herrn ist 24 fr., für eine Dame 12 fr. Anfang 8 Uhr.

Ph. Schmidt, Musiker und Tanzlehrer.

NB. Zu dem in dieser Woche begonnenen Cursus können im Laufe der kommenden Woche noch Schüler beitreten.

10530

Thee-Lager

bei **Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10.

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten Abnahme

Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10. 395

Die 157. Frankfurter Stadtlotterie

bietet unter 26,000 Loosen 14,011 Gewinne von 2mal 100,000, 50,000, 25,000, 2mal 20,000, 15,000, 12,000, 10,000 rc., nebst 7600 Freiloose, welche innerhalb 6 Klassen zur Verloosung kommen.

Die 1. Klasse wird am 1. und 2. December a. c. gezogen und empfehle ich hierzu Loose

à fl. 6 das Ganze, fl. 3 das Halbe, fl. 1. 30. das Viertel unter Zusicherung aufmerksamer Bedienung.

Jacob Strauss, Hauptcollecteur,
Frankfurt a. M.

Meiner vom Glücke stets begünstigten Hauptcollecte fiel auch diesmal wieder ein Hauptgewinn von fl. 50,000 zu.

9448

Frankfurter Stadt-Lotterie.

Gewinne: 2mal fl. 100,000, 50,000, 25,000 rc.

Ziehung-Anfang 1r Klasse: 1. December.

Ganze Original-Loose: Thlr. 3. 13 Sgr., $\frac{1}{2}$: Thlr. 1. 22 Sgr.

$\frac{1}{4}$: 26 Sgr. — Pläne gratis bei

Moriz Stiebel Söhne,

112

Hauptcollecteurs Frankfurt a. M.

Eine engl. **Bulldogge**, männl. Geschlechts, sehr wachsam, $1\frac{1}{2}$ Jahr alt, ist preiswürdig zu verkaufen bei **L. Helwig** in Ditzheim.

10561

Ein Antheil zweier nebeneinanderliegender Plätze **Sperresitz** oder erste **Rangloge-Abonnement** wird gesucht. Näheres Expedition.

10410

Dörrfleisch per Pfund 24 fr. bei **Nikolai**, Steingasse 23.

10379

V. Fleisch.

	per Pfund.		per Pfund.
Dönsenfleisch	5 Sgr. 9 Pf.	Dörrefleifch	7 Sgr. 5 Pf.
Rub- oder Rindfleifch	4 " 3 "	Nierenfett	5 " 9 "
Schweinefleifch	5 " 9 "	Schwartenmagen (frifch)	6 " 10 "
Kalbifleifch	4 " 7 "	(geräuchert)	8 " — "
Lammelfleifch	5 " 2 "	Bratwurst	7 " 5 "
Schaffleifch	3 " 5 "	Fleifchwurst	6 " 10 "
Speck	9 " 2 "	Frifche Leber- u. Blutwurst	4 " 7 "
Schweinefchmalz	9 " 2 "	Geräucherte "	8 " — "
Schinken	8 " — "	Solberfleifch	5 " 9 "

Wiesbaden, den 27. November 1869.

Das Accise-Amt.
Hardt.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. 25. November.	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr N.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien)	330,19	330,44	331,73	330,78
Thermometer (Réaumur)	-4,4	1,0	-0,4	-1,93
Dampfspannung (Pariser Linien)	1,26	1,69	1,34	1,59
Relative Feuchtigkeit (Procente)	94,7	77,2	55,8	89,23
Windrichtung	N.N.W.	N.W.	N.W.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit".	—	6'''	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Raff. Eisenbahn: Abgang: 7⁴⁵. 11¹⁵. 3. 5. 7⁴⁵. Ankunft: 8²⁵. 11¹⁵. 2⁴⁰. 6⁵⁵. 9.
Taunusbahn: Abgang: 5⁴⁵*. 6³⁰. 8³⁰. 10⁵⁵*. 12. 2¹⁵. 3⁵⁵*. 5³⁰*. 6⁵⁰. 8. 8⁴⁰. 10³⁰.
 Ankunft: 7⁵⁵. 10. 11¹⁰*. 1. 3¹⁵*. 4³⁰. 5¹⁰*. 7¹⁵. 7⁵⁵. 9⁴⁰. 10¹⁰. 10³⁰*. * Schnellzüge.

Tages: Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Samstag den 27. November.

Bursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Militärmusik.
Abends 8 Uhr: Réunion dansante.

Saalbau Nerothal. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Großer Ball.

Feuerwehr. Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Zusammenkunft der Mannschaft der **Feuerwehr** in der „Stadt Coblenz“.

Feuerwehr. Abends 8½ Uhr: Zusammenkunft der Mannschaft der kleinen Abtheilung Nr. 2 im Locale des Herrn Moos.

Turnverein. Abends gesellige Zusammenkunft in der Munderhöhle.

Verschönerungs-Verein. Abends; Generalversammlung im Locale der Restauration
Eugenbühl.

Königliche Schauspiele: „Donna Diana.“ Lustspiel in 5 Acten.

Morgen Sonntag den 28. November.

Local-Gewerbeverein. Morgens 8 Uhr: Zeichenschule in der Schule a. d. Michaelsberg.

Arbeiter-Bildungsverein. Morgens 8 Uhr: Zeichnen.

Israel. Cultusgemeinde. Morgens 9 1/2 Uhr: Versammlung im Saale des Herrn
Weins.

Aurjeal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Militärmusik.

Schützenverein. Nachmittags 3 Uhr: Schießübungen.

Gesellschaft „Harmonie“. Abends 8 Uhr: Gesellige Zusammenkunft im Saale der Frau Engel.

Frankfurt, 25. November.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl.	46	—48	fr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9	54	—56	"
20 Franc-Stücke	9	27 $\frac{1}{2}$	—28 $\frac{1}{2}$	"
Russ. Imperiales	9	47	—49	"
Preuß. Fried. d'or	9	57 $\frac{1}{2}$	—58 $\frac{1}{2}$	"
Ducaten	5	36	—38	"
Engl. Sovereigns	11	54	—58	"
Preuß. Cassenscheine	1	44 $\frac{7}{8}$	—45 $\frac{3}{8}$	"
Dollars in Gold	2	27	—28	"

W e c h s e l - C o u r s e .

Amsterdam 100 99 $\frac{7}{8}$ b.
 Berlin 105 $\frac{1}{8}$ B. 104 $\frac{7}{8}$ G.
 Köln 105 B.
 Hamburg 88 $\frac{1}{4}$ G.
 Leipzig 105 B.
 London 119 $\frac{1}{8}$ $\frac{1}{4}$ b.
 Paris 94 $\frac{3}{4}$ $\frac{5}{8}$ b.
 Wien 95 $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{8}$ b.
 Disconto 4 $\frac{1}{2}$ G. (Mit 3 Beil.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(I. Beilage zu No. 279)

27. November 1869.

Bürgerverein.

Samstag den 27. d. Mts., Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, wird Herr **Dr. Schirm** einen Vortrag halten über die „**Theorie der Erdbildung**“, wozu wir die Vereinsmitglieder und deren Angehörige hiermit einladen.

211

Der Vorstand.

Der

295



Lahrer Hinkende Bote

für

1870,

dieser Jahrgang doppelt so reichhaltig wie früher, ist erschienen und für 5 Sgr. zu haben bei allen Buchhändlern und Buchbindern.

In Wiesbaden vorrätig bei

Chr. Limbarth.

Die Unterzeichnete erlaubt sich, den verehrlichen Eltern ihre Kleinkinderschule in empfehlende Erinnerung zu bringen.

10483

Anna Heimers, Kirchhofsgasse 7.

Zur Beachtung!

In 8—10 Stunden kann jede Dame das **Zuschneiden** von allen Arten Damenkleidern, Paletots, Hosen &c. erlernen.

10496

J. Gottlieb, Webergasse 38.

Ein Schneidermeister, welcher am 23. d. M. hier in die Stadt, Nerostraße 24, Hinterhaus, 2. Stock, übergezogen ist, empfiehlt sich im Anfertigen von **Herrnkleidern**.

10494

Dürres buchenes **Scheitholz**, sowie auch fein gemachtes, ist in jeder Qualität zu haben **Schwalbacherstraße 23.**

10507

Landhäuser, Villas, gut gelegene **Geschäftshäuser** sind zu verkaufen durch **Ch. Falker, Rüderstr. 43, vis-à-vis dem deutschen Haus. 111**

D. Sangiorgio,

8 alte Colonnade 8.

Größte Auswahl der allernuesten

**Luxus- und
Gebrauchs-Gegenständen,**

zu

Weihnachts-Geschenken

ganz besonders geeignet,

**Leder-,
Holz- und Broncewaaren,**

Photographie-Albums,

Chatullen, Thee-, Cigarren-, Handschuh- und Spiel-
marken-Kästchen, Necessaires, Flacons, Thermometer,
Aschenbecher,

**Portemonnaies, Cigarren-Etuis und
Damentaschen,**

Ball- und Theater-Fächer,

darunter die neuesten à la Pompadour.

Sämmtliche Artikel sind bis Ende December über-
sichtlich ausgestellt und bieten bei

äußerst billigen Preisen

Gelegenheit zu vortheilhaften Einkäufen.

D. Sangiorgio,

8 alte Colonnade 8.

10351

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäfts werden sämtlich folgende Artikel unter dem Fabrikpreise verkauft, als:

Bänder jeder Art, Spitzen, Tulle, Blonden, Samtbänder in schwarz und farbig. Sammt am Stück. Taffete und Atlas, schwarze Schleier, Gaze-Schleier, sowie Gaz am Stück, weissen Mull, Battist, Jaconet, Piqué und Shirting, Molle für kleine Vorhänge, Kragen und Manschetten für Herrn und Damen, Binden und Shlips, Corsetten, Netze, Crinolines, Negligéhauben, gestickte, leinene und Lino-Taschentücher, gestickte Einsätze und Festons, Glace-, Winter- und Sommer-Handschuhe. Pariser Brochen und Ohrringe, Ball- und Holzfächer, **Blumen und Federn.**

Wollene Kaputzen, Châles, Pelérines, Baschliks und Fanchons,

sowie noch viele in dieses Fach einschlagende Artikel.

Bei größeren Abnahmen wird noch extra Rabatt bewilligt.

Mainz №. 18 Schustergasse №. 18 Mainz.
(Dreikönigshof.)

Saalbau Schirmer.

Sonntag den 28. November:

10498

Grosses Concert à la Strauss,

ausgeführt von Mitgliedern der hiesigen **Cur-Capelle.**

Anfang $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. — Entrée für Herren 9 kr. — Damen 6 kr.

Das Nähere besagen die Programme.

Nach dem Concert findet wie gewöhnlich ein **Tanzkränzchen** statt.
Für gute Küche und reingehaltene Weine, sowie ein vorzügliches Glas
Wiener Bier wird bestens gesorgt von **Georg Thrinthammer.**

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, sowie jeden darauffolgenden Sonntag,
Nachmittags $4\frac{1}{2}$ Uhr anfangend:

Große Tanzmusik.

Hierzu ladet ergebenst ein

J. P. Hebinger. 361

Schwalbacher Hof.

Morgen Sonntag:

Flügelmusik mit doppelter Begleitung,
wozu freundlichst einladet **J. Klarmann.** 130

Kimmel'scher Saal, Kirchgasse 8.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 Uhr:

Flügelmusik mit Begleitung,
wozu ergebenst einladet **W. Bretz.** 3427

Gatshaus zum Guttenberg, Nerostrasse 24.

Morgen und jeden folgenden Sonntag Nachmittags von 4 Uhr an:

H A R M O N I E.

Entrée frei. Glas Bier 5 kr.

269

„Felsenkeller“, Taunusstraße.

Morgen und jeden Sonntag von $5\frac{1}{2}$ Uhr an:

Grosses Frei-Concert à la Strauss.

5942

C. Martins.

Restauration Dietz, Friedrichstraße 6.

Morgen Sonntag, Anfang 4 Uhr:

H A R M O N I E,

wobei ein sehr gutes Glas Wein verzapft wird.

10519

Dietenmühle. Römisch-irische Bäder

in December, Januar, Februar nur
Samstag.

Bei Vorausbestellung — Extrabeizung zu jeder Zeit. 303

Gesellschaft „HARMONIE“.

Morgen Abend 8 Uhr **gesellige Zusammenkunft** in dem Gesellschaftslocale der Frau Engel, wozu die Mitglieder hiermit dringend eingeladen werden. **Der Vorstand.** 10521

A. Poths'sche Punsch-Syrop,

sämmtliche Sorten in ganzen und halben Flaschen bei
9992 **Schumacher & Poths.**

Neues Sauerkraut,

per Pfund 6 fr., gutkochende Erbsen, Bohnen und Linsen empfiehlt
10370 **F. Strasburger,**
Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Frische Schellfische

heute eingetroffen bei
10225

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28.

Egmonder Schellfische

sind eingetroffen bei
10481

J. & G. Adrian,
Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Feinsten Früchte-Syrop

per Pfund 14 Kreuzer.

10394 **Friedr. Jäger's Conditorei.**

Apfelkraut per Pfund 7 fr. empfiehlt

H. Philippi, Michelsberg 3. 10425

Speise-Wirthschaft Marktplatz 7.

Guten **Mittagstisch** zu 13 fr. und höher, sowie Abendessen von 10 fr.
an und Kaffee zu jeder Tageszeit zu haben. 10516

Sonnenberg.

Jeden Sonntag **Solperfleisch**, alle Fleisch- und Wurstarten, ein gutes
Glas Bier und 1869r federweißer Wein empfiehlt
10500 **J. Fiedler.**

Marmor-Bettwärmer

sind in schöner Auswahl Morikstraße 1 zu haben. 10506

Mainzer Kommibrod fortwährend zu haben Mauritiusplatz 3. 10501

Aux Fabriques de Lyon,
8 Taunusstrasse 8.

Der

Ausverkauf

dauert

nur noch heute Samstag

Maurice Ulmo,

Seidenfabrikant aus Lyon.

29

Jacob Weigle jun.,

fl. Burgstraße 1,

empfehlte sein Lager in allen Sorten Filz- und Seidenhüten für Herrn und Knaben; ferner werden, um damit zu räumen, seine Filz-Damenstiefeln, mit und ohne Besatz, Filz-Pantoffeln und Ueberschuhe, sowie Gummischuhe zum Einkaufspreis verkauft. Sogleich bringe ich das Modernisiren der Seidenhüte, sowie das Waschen und Färben der Filzhüte, in braun und schwarz, in empfehlende Erinnerung; auch werden Glace-Handschuhe nach französischer Art geruchlos und schön gewaschen. Alles wird schnellstens besorgt.

10361

Meinen verehrten Kunden zur Nachricht, daß eine große Sendung

Wiener Glace-Handschuhe

eingetroffen ist und empfehle solche als passende Weihnachts-Geschenke.

Achtungsvoll

V. Sinz,

Handschuhmacher, Runggasse 9.

10503

Ein Schlafdivan, ein Kanape nebst 6 Stühlen, ein Holzlasten und verschiedene Chais-longs billig zu verkaufen bei **W. Sternberger, Marktplatz 3.**

10505

Norddeutsche Packet-Beförderungs-Gesellschaft Vallette, Meinede, Randel & Co.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß Herrn **C. Koch** die Haupt-Agentur für **Wiesbaden** übertragen worden ist.

**Die General-Direction.
Vallette. Randel.**

Unter Bezugnahme auf vorstehende Bekanntmachung empfehle ich mich vom 1. December 1869 an, zur Beförderung von Packeten aller Art mit und ohne Werth-Declaration und Nachnahme, vorläufig nach allen **Eisenbahn-Stationen Norddeutschlands** und sämtlichen überseeischen Plätzen im Transit durch Norddeutschland.

Die Portosätze für Pakete ohne Werth-Declaration und ohne Nachnahme sind im internen Verkehr bis zum Gewichte von 50 Pfd. durchschnittlich um 25 pCt. und bei Gewichten über 50 Pfd. um 50 pCt. niedriger, als diejenigen der Post. Für Sendungen mit Werths-Declarationen und Nachnahme beträgt die Assuranz-Prämie und resp. die Nachnahme-Provision **nur die Hälfte** der Postsätze.

Die Gesellschaft gewährt in Verlustfällen dieselbe Entschädigung wie die Post. Ueber jedes Packet, auch ohne Werths-Declaration, wird ein Einlieferungsschein verabfolgt. Zur Ertheilung näherer Auskunft bin ich bereit und werden Reglements, sowie Porto-Tarife in meinem Bureau verabreicht.

Die Annahme von Sendungen nach **allen** Orten Deutschlands und des Auslandes wird in Kürze eröffnet werden, ebenso werde ich in verschiedenen Stadttheilen zur Bequemlichkeit des Publikums Annahmestellen errichten und hierüber seiner Zeit Mittheilung machen.

Wiesbaden, den 27. November 1869.

C. Koch.

Vorläufige Annahmestelle: **Wiegergasse 15.**

10527

Bunt-Stickereien

in großer Auswahl und besonders billig, empfehlen

9246

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Specialité.

Herrn- & Damen-Wäsche aller Art

vorräthig und nach Maß empfiehlt billigst

8712

Theodor Werner, Schützenhofstraße 1.

Terneau- und **Castor-Wolle**, nur prima, das gewogene Loth zu 7 fr., sowie eine gute Qualität **Strickwolle**, das $\frac{1}{4}$ Pfund zu 18 fr. bei **G. Burkhard, Michelsberg 32.** 225

Louisen-straße 32, **Holzhandlung von H. Heik, Louisen-**straße 32, empfiehlt zum Andreasmarkt Borde, Böcke u. Latten zum Verleihen. 10451

Mühlsteine,

Champagner- und **Holländer-**, bei

Rabus & Stoll in Mannheim. 6332

Bier halbe Plätze in der ersten Rang-Fremdenloge sind abzugeben. Näheres Exped. 9397

$\frac{1}{4}$ **Sperrsigel** gesucht. Näheres Expedition.

10440

Mein Laden befindet sich jetzt **Ellenbogensasse 11**;
derselbe ist auf das Vollständigste mit Kleidern, Schuhen
und Stiefeln, Hemden 2c assortirt.

292

Aug. Gerhardt.

**Angefangene und fertig gestickte
Pantoffeln, Eckbretter, Hosenträger,**
alle in das Sticker-Geschäft einschlagende Artikel, **Terneaux-Wolle**
bester Qualität das Loth zu 6 fr., bunte Farben 7 fr., **Castor-**
Wolle 5 fr. empfiehlt

P. Peaucellier, Marktstraße 11. 9

Wollene Wämme in großer Auswahl für Männer, Frauen
und Knaben von 54 fr. an bei
G. Burkhard, Michelsberg 32. 225

Glace- und Winterhandschuhe,
frisch assortirt, bei
G. Wallenfels, Langgasse 33. 10101

Karl Stiehl, Sattler und Tapezirer,
B i e r s t a d t,
empfehlte sich in allen in diese Fächer einschlagenden Artikeln.
Dasselbst kann ein braver Junge in die Lehre treten. 10492

Polstermöbel, Kanapes, Schlaffsofas, Chaiselongs, solid und
billig zu verkaufen.
L. Reitz, Tapezirer, H. Burgstraße 7. 10489

Mehrere neue **Kanape's** billig zu verkaufen.

J. Stappert, Tapezirer, Louisenstraße 32. 10290

Ein sehr zahmer **Perlenstaar** ist zu verkaufen **Steingasse 5. 8200**

C. Zum 28. November gratuliren
Deine Freunde **A. K. A. B. u. W. S. K.!**
Motto: Z. B. — Gegenüber, wird aber nicht — ?? 9800

Geliebtes Glischen!

Ich gratulire Dir zu Deinem morgigen Geburtstage!

Ein stiller Verehrer. 10520

Wehmüthiger Nachruf in die Marktstraße 25.

Lebe hoch goldiger **Konrad é,**
Italienisch sei mein Gruß.

Eine tiefe Verehrerin. 10563

Die herzlichsten Glückwünsche der Fräulein **Sophie,** Helenenstraße 17,
zu ihrem morgigen 21. Geburtstage! 10559

Wir gratuliren der Frau **H. . . I** zum morgigen Geburtstage, mit dem
Motto: Elise dort am **G r a b e n,** das gibts wohl für uns was zu s c h a b e n,
darauf freuen wir uns schon h e u t, aber nur nicht — so viele L e u t —
Eh. D. W. W. 10557

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(II. Beilage zu No. 279) 27. November 1869.

Vorträge für Damen.

Bei dem großen und allseitigen Einfluß, welchen heutzutage die Naturwissenschaften auf das ganze gesellschaftliche Leben ausüben, ist es ein Bedürfnis der Zeit geworden, auch die Damen mit den Errungenschaften auf diesem Gebiete bekannt zu machen. Zu diesem Zwecke haben sich die Unterzeichneten, im Einverständniß mit der Directrice des Spieß'schen Instituts, Fräulein Kämpfer, entschlossen, auch diesen Winter einen Curfus über Chemie und Physik zu eröffnen, welcher in dem Locale der Anstalt stattfinden wird und zu dem nur Damen Zutritt haben werden. Vorträge, erläutert durch zahlreiche Experimente, werden das für Damen Wissenswerthe aus den angeführten Fächern in einer Weise vorführen, daß auch solche, welchen diese Gebiete noch fremd sind, leicht folgen können. Der Curfus beginnt im Laufe des Decembers und wird in den Abendstunden zweier, noch näher zu bezeichnenden Wochentagen von dem unterzeichneten Dr. Rumpf, Lehrassistent am chemischen Laboratorium des Herrn Geh. Hofr. Dr. Fresenius, abgehalten. Der Preis des Curfus welcher 24 anderthalbstündige Vorträge umfaßt, soll 6 Thaler nicht übersteigen.

Anmeldungen beliebe man innerhalb 14 Tagen bei Fräulein Kämpfer oder Lehrer E. Zollmann, Nerostraße 36, zu machen.
10070

**Dr. Rumpf.
C. Zollmann.**

Zur Besprechung über die stattzuhabende Vorstandswahl der israel. Cultusgemeinde werden die stimmberechtigten Gemeindemitglieder hierdurch höflichst zu einer Versammlung, die

**Samstag Abends 8 Uhr im Saale der
Stadt Coblenz**

stattfindet, eingeladen.

87

Mehrere Gemeindemitglieder.

Für Laubsägearbeiten empfiehlt:

Alhorn-, Birn- und Nußbaumholz

in verschiedener Stärke und Breite, sowie sehr schöne Musterblätter in großer Auswahl

Wilh. Weygandt, Langgasse 20 neben dem Adler. 9635

Ein gutes **Zugpferd** ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 10389

C. W. Deegen,

Webergasse No. 16.

Webergasse No. 16.

Zur bevorstehenden Winter-Saison erlaube ich mir mein reichhaltig assortirtes **Wollenwaaren-Lager** in empfehlende Erinnerung zu bringen. Besonders empfehle ich: Kapuzen von 30 fr. an, Seelenwärmer von 36 fr. an, Shawls, Unterhosen, Jacken, Flanell-Hemden 2 fl. 12 fr., Gesundheits-Jacken, Winterschuhe, Kinder-Kleidchen und -Jäckchen, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel von den feinsten bis zu den billigsten; ebenso wollene Fantasie-Artikel zu außerordentlich billigen Preisen. Zugleich empfehle ich mein gut sortirtes Lager in Wiener und Pariser Galanteriewaaren, als: alle Reiseartikel, Portefeuilles jeder Art, von den feinsten bis zu den billigsten, Meerschäum-Waaren, Bijouterie, als: Knöpfe, Brochen und Ohrringe, Kamm- und Bürstenwaaren, Regenschirme (darunter eine feine Sorte Alpaca-Schirme, schon à 2 fl. 15 fr.), sowie Herren-Binden und Glace-Handschuhe jeder Art. Schließlich mache noch darauf aufmerksam, daß ich stets ein auf's geschmackvollste ausgestattetes Lager in deutschen und französischen Kinderspielwaaren zu billigsten Preisen unterhalte; darunter alle Sorten Puppen von 6 und 9 fr. an.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

C. W. Deegen,

6912

Webergasse No. 16.

Webergasse No. 16.

Glace-Handschuhe

von 24 fr. anfangend bis zu den feinsten, **Pariser Handschuhe**, sowie eine große Auswahl in **Wassleder- und Bukskin-Handschuhen** empfiehlt billigst

P. Peaucellier, Marktstraße 11. 9

Fortsetzung
des
Weihnachts-Ausverkaufs
bei
B. M. Tendlau,
Marktstraße 21. 10313

Ich beehre mich hiermit die Eröffnung meiner

Weihnachts-
Ausstellung

anzuzeigen und zu deren Ansicht ergebenst einzuladen.

Hochachtungsvoll

W. Heuzeroth,

vormals C. A. Mahr, Franzplatz 1.

Großer billiger Ausverkauf.

Von einem Fabrikanten beauftragt, verkaufe ich unter dem Fabrikpreis:

300 Duzend Unterhosen und Sacken vorzüglicher Qualität

per Paar für Herrn und Damen 39 fr. bis 1 fl. 12 fr. Knaben- und Mädchenhosen von 18 fr. bis 36 fr.

9503 **C. A. Feix, 34 Langgasse 34.**

Englische Teppiche.

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe die noch auf Lager habenden **Teppiche** zu billigsten Preisen.

Adolph Sabel, „Cölnischer Hof“ 302

Bekanntmachung.

Nachdem in Folge der Austrittserklärungen der Herren Maier Liebmann, Joseph Wolf und Ferdinand Berlé aus dem Vorstande der hiesigen israelitischen Cultusgemeinde durch Verfügung Königl. Verwaltungsamtes vom 5. d. Mts. eine Ersatzwahl für obige Herren angeordnet worden ist, wird hierzu eine Versammlung der israel. Gemeinde auf

**Sonntag den 28. d. M., Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im Saale des Herrn Weins,**
hiermit anberaumt.

Die stimmberechtigten Mitglieder der Cultusgemeinde werden eingeladen, bei Vermeidung einer Ordnungsstrafe, rechtzeitig bei dieser Versammlung zu erscheinen.

Wiesbaden, den 18. November 1869.

Der Vorsteher.

Marcus Berlé.

106

Synagogen-Gesangverein.

Samstag den 4. December d. Js., Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, findet zur Feier unseres Stiftungsfestes, im Saalbau Schirmer eine **Abendunterhaltung** nebst **Ball** und **Lombola** statt. Unsern unactiven Mitgliedern gehen die Eintrittskarten rechtzeitig zu. Einzuführende Fremden sind bei Herrn Moritz Heimerdinger, alte Colonnade, bis zum 1. December schriftlich anzumelden.

Der Vorstand. 87

Die siebenfache Blutthat von Pantin,
oder:

Die Ermordung der Familie Rind

in der Nacht vom 19. September 1869 auf der Ebene bei Paris. — Ausführlicher Original-Bericht in einem Heft mit 5 Abbildungen. **Preis 6 fr.** Zu haben in Wiesbaden bei **P. Hahn**, Papierhandlung, Langgasse 5. 9006

Visitenkarten.

lithographische und autographische Arbeiten aller Art, sowie **Briefpapier** und **Briefcouverts** mit **Anfangs-Buchstaben**, **Namen**, **Monogramme**, **Kronen** und **Wappen** in Blind- und Farbendruck werden billigt angefertigt in der

Hof-Steindruckerei von Jacob Zingel,

8746

kleine Burgstraße 2.

Ein junger Schuhmacher vom Lande wünscht Kundschaft in Wiesbaden. Solide Arbeit und reelle Bedienung wird zugesichert. Aufträge werden erbeten bei Ph. Baum, Friedrichstraße 31. 10259

Samstag den 27. November, Abends 7^{1/2} Uhr anfangend,
findet im

Saalbau Nerothal ein **Grosser Ball**

statt, wozu ergebenst einladet

Das Comité der F. V. C.

Entrée für Herren 36 kr. Damen frei.

Karten sind zu haben bei den Herren **F. Röhr**, Kirchgasse 35, **Karl Kaltwasser**, Steingasse 5, **M. Capito**, Nerostraße 26, **R. Rueseli**, Wellritzstraße 9, und Abends an der Casse. 361

Montag den 29. November c.

findet im

„Saalbau Schirmer“

meine

erste grosse Tanzstunde

statt, wozu ich die geehrten Eltern meiner Schüler, diese selbst, sowie meine früheren Schüler, Freunde und Bekannte hierdurch höflichst einlade.

Anfang Abends 8 Uhr.

Otto Dornewass,

10373

gr. Burgstraße 8.

Neue Union - Restaurant,

9 große Burgstraße 9.

Vorzügliches Export-Bier

per Glas 6 kr.

aus der Hildebrand'schen Dampfbrauerei in Pfungstadt.

10305

A. Mahr Wwe.

Thee

in allen Sorten

von **J. L. Monnefeldt** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,

273

Webergasse im Hôtel de Nassau.

Neue Mostauer Zucker-Schoten

billigt bei

Chr. Ritzel Wwe. 8447

Neue mittelgroße Linsen

per Kumpf 45 kr. empfiehlt

F. L. Schmitt. 5478

Boths'sche Bunisch-Shrope empfiehlt

H. Rühl, Rheinstraße 32. 9993

Gänzlicher Ausverkauf,

wegen Geschäfts-Aufgabe, meiner sämtlichen bekannten Artikel im Putzsch, sowie En-tout-cas, Regen- und Sonnenschirme für Herrn und Damen, Glace-, Buckskin-, waschlederner und dänischer Handschuhe für Herrn und Damen, Baschlitz, Tarlatane, Gaze-Eternel, Ballschleifen in allen Farben, schwarzen, 73 Centimetres breiten Seidenammts für Paletots; Alles zum Einkaufspreise bei

M. Seck, kleine Burgstraße 12. 10016

9 Langgasse 9.

0317

Zu Weihnachten

empfehlen wir unser neu- und reichassortirtes Lager in Weiß-Stickereien, Kragen und Manschetten, Krausen, Spitzen, Schleiern, Chatelaines, Fichus, Foulards, Cachenez, Damenschlips, eleganten schwarzen seidenen Schürzen, Moireschürzen;

feinsten Strickarbeiten,

als: Kopffshawls, Tücher, Beduinen, Damen- und Kinderröcke,

Kinders-Anzügen,

Aleidchen und Jäckchen, in Tuch, Cachmir und Strickarbeit,

Decken und Schoner

in Handarbeit und gewebt.

Bei größter Auswahl die billigsten Preise.

M. & M. Dohheimer.

9 Langgasse 9.

961
 Die Kunstschrift
 Josef Roth in Linhorn
 zeigt hiermit an
 daß er der Marktschiffe
 961

Belzwaaren

nach den neuesten Façons, schön und elegant gearbeitet, empfehle in vorzüglichen Qualitäten und größter Auswahl zu billigen Preisen, sowie ich mich in allen Bestellungen und Reparaturen bestens empfohlen halte.

9639

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

3 & 6 fr.

Reiß- und Frisirkämme bei

G. Burkhard, Michelsberg 32. 225

Eine wenig gebrauchte ächt amerikanische Nähmaschine (Wheeler und Wilson) ist zu verkaufen Blumenstraße 7. 9813

Nicht zu übersehen!

Einem geehrten Publikum, sowie meinen Kunden zur Nachricht, daß ich meinen Weihnachts-Ausverkauf eröffnet habe. Auch dieses Jahr habe wieder eine große Parthie Waaren zurückgesetzt, die ich, um gänzlich damit zu räumen, zu nachverzeichneten staunend billigen Preisen ablasse:

Schmuckgegenstände, als: Broschen, Ohrringe, Colliers, Manschettenknöpfe von 9, 18, 24, 36 fr. an bis zu den feinsten.

Große Auswahl in **Lederwaaren**: Portemonnaies zu 12, 18, 24 fr. und höher; Cigarren-Etuis mit und ohne Stiderei von 24, 36, 48 fr. an bis zu den feinsten; Briestaschen zu 18 fr. und höher; desgleichen Notizbücher von 6 und 12 fr. an.

Besonders mache aufmerksam auf eine große Parthie **Schreib-Mappen** mit und ohne Einrichtung von 18 fr. an bis zu den elegantesten; Necessaires für Kinder und Damen zu 24, 36, 48 fr. und höher; desgleichen feine Taschen in Zuchtenleder mit und ohne Einrichtung; Albums, gut und elegant gebunden, von 36 fr. an bis zu den feinsten für 200 Bilder.

Großes Sortiment echter **Wiener Meerchaum-Waaren**: Cigarrenspitzen und Pfeifen, Tabackspfeifen 2c. 2c. Lager verschiedener Schmuckgegenstände in Corallen, Onix, Amethyst 2c. 2c.

Der Ausverkauf findet im geheizten Zimmer von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends statt.

10042

Carl Bonacina, neue Colonnade 34.

Wegen Geschäftsaufgabe gänzl. Ausverkauf!

Herrn- Hemden zu 1 fl. 18 fr., ferner Hemden zu 1 fl. 4 fr., wollene Wämme für Männer, Frauen und Knaben von 54 fr. an, Herrn- und Frauen-Unterhosen 36 fr., Herrentücher 24 fr., Winter-Handschuhe für Herrn und Damen 16 fr., für Kinder 9 fr., Strümpfe und Socken 18 fr., Glace-Handschuhe 18 fr., Crinolinen von 20 fr. an, Corsetten 48 fr., Mechanik 6 fr., Hosenträger von 9 fr. an, Knaben-Schälchen 9 fr., seidene Herrnbinden 15 fr., Winterschuhe 24 fr., Gummischuhe für Damen, prima, 1 fl., Seelenwärmer 24 fr., feine Kinderjäckchen 36 fr., lederne Kindertiefelchen 20 fr., Zahnbürsten 6 fr. bei **G. Burkhard**, Michelsberg 32. 225

Schuhe und Stiefel.

Ausverkauf wegen Geschäftsverlegung.

Um mit den großen Vorräthen meines Lagers, bestehend in wollenen Zeug-, Leder- und Gummi-Schuhwaaren, bestens sortirt, möglichst zu räumen, lasse von heute ab bedeutend billigere Preise wie seither eintreten.

Ferner mache noch aufmerksam auf ein vollständiges Lager in Haushaltbürsten und Besen, welche wegen gänzlicher Aufgabe dieses Artikels unterm Fabrikpreise erlasse.

J. Dichmann,

10250

Metzgergasse 2.

Hochstätte 22 sind alle Sorten **Borde**, Latten und Schalterbäume, sowie ein leichtes Biehkarrnchen billig zu verkaufen. 10333

Eine Parthie angekleidete **Puppen** von 6 fr. an sind zu verkaufen Spiegelgasse 11. 10065

Preise fest und comptant. **Gewerbe-Halle**, Garantie ein Jahr.
kleine Schwalbacherstrasse 2a in Wiesbaden.

Verkaufs-Local von Gewerbs-Erzeugnissen,
Alle Gegenstände durch namentlich aller Arten Möbel, Mündliche oder schriftliche
Begutachtungs-Commission geprüft und taxirt. Spiegel, Betten, Teppiche &c., Bestellungen werden prompt ausgeführt.
in großer und reicher Auswahl.

Bekanntmachung.

Die unterzeichnete Direction erlaubt sich hierdurch dem geehrten Publicum zur Kenntniß zu bringen, daß sie nach dem Rücktritt der Herren Schumacher u. Poths in Wiesbaden dem Herrn **Heinrich Külpp**, große Burgstraße 8 daselbst, die Haupt-Agentur übertragen hat.

Zur Vermittelung von Versicherungen gegen Feuergefährdung wird Hr. Külpp bestens empfohlen.

Leipzig, im October 1869.

Die Direction der Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt.
Lemke.

Mit Bezug auf vorstehende Bekanntmachung empfiehlt der Unterzeichnete
die Leipziger Feuerversicherungsanstalt
(gegründet im Jahre 1819)

zur Uebnahme von Versicherungen auf Gebäude, Mobiliar aller Art, Waaren, Maschinen und Gegenstände der Landwirthschaft zu den billigsten Prämien unter sonst sehr vortheilhaften Bedingungen.

Zur Ertheilung jeder näheren Auskunft ist der Unterzeichnete gern bereit.

Heinrich Külpp, große Burgstraße 8,
Haupt-Agent der Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt
10036 in Wiesbaden.

August Poths'sche Punsch-Synope.

Wein-Punsch (aus feinen, alten Rheingauer Weinen dargestellt), Portwein-, Ananas-, Rum- und Arac-Punsch-Syrop, ganze und halbe Flaschen
9995 bei **C. W. Schmidt**, Goldgasse 2.

Neue Zwetschenlatwerge
ist wieder eingetroffen bei

10302 **C. W. Schmidt**, Goldgasse 2.

Apollo-Kerzen,

4r, 5r, 6r, per Paquet 21 fr., empfiehlt

H. Philippi, Michelsberg 3. 10425

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(III. Beilage zu No. 279)

27. November 1869.

Feuerwehr.

Sämmtliche Führer werden zu einer Versammlung auf Montag den 29. l. Mts. Abends 8 Uhr in das im Hofe der „Muckerhöhle“ befindliche Lokal eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Besprechung behufs Einführung der neuen Feuerlöschordnung.
- 2) Besprechung und Beschlußfassung über die aus der allgemeinen Feuerwehrkasse angeschafften Inventarien, an die Stadtgemeinde.
- 3) Besprechung allgemeiner Feuerlöschangelegenheiten.

Wiesbaden, den 27. November 1869.

Der Brand-Director: **Chr. Zollmann.**

Feuerwehr.

Die Mitglieder der kleinen Abprokspitze No. 2 werden auf heute Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr in das Lokal des Herrn **W o o s** freundlichst eingeladen.

Es wird gebeten, daß die Mannschaft pünktlich und zahlreich erscheint.

F. Hassler. 10548

Berschönerungsverein.

Heute Samstag den 27. November **Generalversammlung** in der **Restauration Lugenbühl**, eine Treppe hoch.

61

Der Vorstand.

Turnverein.

Heute Abend **geiellige Zusammenkunft** im Vereinslocale „zur Muckerhöhle.“ 17

Versteigerung zu Biebrich.

Mittwoch den 1. December d. J. Vormittags 10 Uhr werden in der Behausung des Franz **Blees** zu Biebrich in der Wiesbadenerstraße No. 197 nachfolgende Gegenstände freiwillig versteigert: eine Chaise, einspännig und zweispännig eingerichtet, ein einspänniger Fuhrwagen mit Leitern und Kasten, ein fehlerfreies Zugpferd, Wagen- und Ackergeräthe, einspännige und zweispännige Chaisengeräthe, ein Pflug, zwei Eggen, Ketten, Futterkasten, eine lederne und eine wollene Pferdedecke und sonstige Geräthe, noch Alles in gutem Zustande. 10428

Cours de Litterature française pour demoiselles Taunusstrasse 2. 10355

Course of English Literature for young ladies Taunusstrasse 2. 10336

Kohlen- und Brennholz-Magazin

von

Fr. Bourbonus, Emserstraße 13 a,

liefert beste Qualität Ruhrkohlen, sowie buchenes und kiefernes Brennholz in jedem beliebigen Quantum zum billigsten Preis, auf Wunsch frei in's Haus. 10154

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen
von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei
H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

Auch sind daselbst stets **Lohfuchsen** und **Rothholz** zu haben. 10380

Ruhrer Ofenkohlen
besten Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei
A. Brandscheid, Mühlgasse 4. 10179

Ruhrkohlen.
Von heute an lasse ich wieder ein Schiff 1. Qualität Ruhrkohlen in Viebrich an der Dörsenbach so billig als möglich ausladen. Auf vielseitigen Wunsch können die Kohlen auch per Centner bezogen werden, bei einer Fuhr von 20 Centnern kostet der Centner 27 Kreuzer.
Bestellungen können gemacht werden Dörsenbachstraße 10 und Mehrgasse 3 oder schriftlich durch die Post.
Wiesbaden, den 14. November 1869. **P. Koch.** 9752

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen
können von heute an vom Schiffe an der Dörsenbach direct wieder bezogen werden.
August Momberger, Moritzstraße 7. 8958

Gut rentirende **Stadt-, Geschäfts- und Land-Häuser** sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von **F. Baumann, Marktplatz 8.** 573

Geschäftshaus,
beste Lage Wiesbadens, ist mit oder ohne Geschäft zu verkaufen durch
Ph. Seebold, Agent, Taunusstraße 9. 10465

Ecke der Geisberg- und Kapellenstraße ist ein **Haus** mit **Garten**, welcher sich zu gut gelegenen Bauplätzen eignet, zusammen oder getrennt, zu verkaufen. Auskunft: Kapellenstraße 2 über einer Stiege. 9576

Landhaus im Dambachthal
zu verkaufen. Näheres Geisbergstraße 5, Parterre. 7915

Zu verkaufen 10449

verschiedene neue **Cosensens**, Polsterstühle und gewöhnliche Canape. N. C. Wellritzstraße 5 werden alle Arten **Damenkleider**, sowie Maschinenarbeiten in und außer dem Hause schnell u. geschmackvoll angefertigt. 10480



Auf

Weihnachten

verkaufe gute silberne Cylinder-Uhren (fertig regulirt) von 10 fl. an, feine goldne Damen-Uhren von 24 fl. an. Besonders empfehle einige schöne Stücke goldner Herrn-Uhren (Remontoirs, zum Aufziehen am Bügel) von 70 fl. an. Alle anderen Arten Uhren sind zu den möglichst billigen Preisen unter Garantie zu haben bei

Wilh. Maurer,

Ecke der Taunus- und Geisbergstraße.

10338

Ausgesekt.

Noch sehr schöne **Bänder**, welche bedeutend unterm Einkaufspreis abgebe, und sich besonders zu Halschleifen eignen, empfiehlt

10362

M. Sedl, kl. Burgstraße 12.

Schwarzen Astrachan

für Mäntelbesatz empfiehlt in einer neuen, schönen Waare

10368

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Filzhüte

verkaufen wir, was noch vorrätig ist, zu den Einkaufspreisen. Schützenhüte à fl. 1.

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9. 10318

Ausverkauf

sämmtlicher Waaren unter dem Fabrikpreise, wegen Aufgabe des Geschäftes.

10013

A. Seebold, Taunusstraße 9.

Wegen baulicher Veränderungen meines Laden-Locals verkaufe, um den Ueberzug zu erleichtern, die nachstehende Waaren zu bedeutend ermäßigtem Preise, als: **Koffer**, Reisesäcke, Taschen, Stöcke, Peitschen, Sättel, Bäume, Halfter, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Schulranzen, Schlittschuhe ic. ic.

Franz Alf, Sattler. 10339

Für Weihnachtsgeschenke

empfehle ich eine schöne Auswahl für Stickerien eingerichtete **Aleiderbürsten**, Hutbürsten, Haarbürsten und Tafelbürsten, sowie auch noch meine anderen Bürstenwaaren zu billigen Preisen.

10378

F. C. Müller, Bürstenfabrikant,
Kirchgasse 37, vis-à-vis dem „Bayrischen Hof“.

Ein **Orter** ist zu verkaufen Neugasse 2.

10237

Aecht französischer Rothwein.

Um den in jüngster Zeit sich häufenden Anfragen nach gutem französischen Rothwein Rechnung zu tragen, haben wir auch für Wiesbaden einen Détail-Verkauf dieser Weine angelegt und solchen dem Herrn **Hch. Külpp** daselbst übertragen; auch grössere Bestellungen auf Gebinde werden durch denselben aufs Prompteste vermittelt.

Die genannten Weine sind meistens unser eigenes Wachsthum, wodurch wir in den Stand gesetzt sind, allen Anforderungen unter Garantie aufs Beste zu genügen.

Mainz und Lyon, den 25. November 1869.

Ebray frères.

Auf vorstehende Annonce beziehend, offerire ich hiermit die nachstehend näher bezeichneten Rothweine ergebenst.

Bordeaux-Weine.

	per Flasche incl. Glas.	
	Thlr.	Sgr.
Medoc bon ordinaire 1868	—	8
Bas Medoc 1867	—	10
" St. Julien 1867	—	11
" St. Estèphe 1865	—	13
" St. Estèphe 1ers Crûs 1864	—	14
" St. Emilion dito 1867	—	15
" St. Emilion dito 1864	—	16
" St. Emilion extra fin 1865	—	17
Crû Margaux 1865	—	17
Château Margaux 1865	—	29

Burgunder-Weine.

Burgunder 1867	—	9
dito 1865	—	11
Grand vin de Bourgogne Crû Macon 1865	—	13
dito dito dito Crû Nuits 1865	—	14
dito dito dito Crû Baune 1865	—	21

Ausländische Weine.

Dry Madeira, vorzügliche Qualität	1	21
" " 2te Qualität	—	26
" " 3te Qualität	—	17

Franz. Champagner.

Champagne grand mouss. Ebray frères	1	10
" " 1te Qual.	1	20
Ay mousseux	1	10
Syllery mouss. A. Cante zu Bordeaux	2	1/2 Flasche 1. 10.
Bordeaux mouss. von Ebray frères (weiss)	1	23
Bordeaux mousseux (roth)	1	20

Rothe Beaujolais-Weine.

Grand vin Crû Fleurie 1867	—	13
dito dito 1865	—	15

Côtes du Rhône.

Crû Cornas 1865	—	13
Château neuf du Pape 1865	—	17

Die Verpackung wird billigst berechnet. Bei Abnahme von 12 Flaschen tritt eine Preisermässigung ein.

Wiesbaden, den 25. November 1869.

Hch. Külpp,
grosse Burgstrasse 8.

30 fr.
per Pfund.

Java-Café

30 fr.
per Pfund.

von ganz feinem Geschmack empfiehlt

H. Philippi, Michelsberg 3. 10425

Monikendamer Bratbückinge, ächte Frankfurter Würstchen

empfehl

A. Schirmer, Markt 10. 10374



Frische Hasen

à 1 fl. 36 fr. bei

Häfner,

Marktstraße 12.

10372

Selters- und Sodawasser in Flaschen und per Glas empfiehlt

Moritz Wallenfels, Langgasse 31. 10143

Gebrauchte Fenster werden abgegeben Friedrichstraße 28.

10490

Diejenige Person, welche am Donnerstag Abend am Bierschalter des Herrn Langsdorff einen braunseidenen Regenschirm weggenommen hat, wird gebeten, denselben gegen 2 fl. Belohnung Parkstraße 3 bei dem Dienstmädchen abzugeben.

10532

Verloren.

Verloren in der Sperritz-Garderobe des Theaters, rechter Seits, ein Opernglas. Dem Wiederbringer eine angemessene Belohnung Louisenstraße 15, Parterre.

10536

Am Donnerstag Abend ist in der Taunusstraße ein Hunde-Halsband, auf welchem der Namen F. Schmidt steht, verloren worden. Dem Wiederbringer eine Belohnung Leberberg 4.

10555

Verloren wurde ein braunes Portemonnaie, Geld und Briefmarken enthaltend. Gegen Belohnung wolle man dasselbe abgeben Paulinenstraße 4, Bel-Etage.

10508

Eine tüchtige Kleidermacherin, die mehrere Jahre in Paris als Zuschneiderin thätig war und die besten Schnitte und Muster besitzt, nimmt noch einige Kunden an. Näheres Nerostraße 48 im 1. Stock.

10357

Eine perfekte Kleidermacherin wünscht Beschäftigung im Hause. Dasselbst wird auch zum Ausbessern angenommen. N. Schwalbacherstr. 59, 3. St.

10456

Ein Mädchen, in Confectionsachen erfahren, nimmt noch Arbeit im Hause an. Näh. Exped.

10538

Ein reinliches Mädchen sucht Beschäftigung in allen Hausarbeiten, Waschen und Putzen. Näh. Mauergasse 19 im Hinterhaus.

10514

Gesucht eine Monatsstelle. Näh. Mühlgasse 13 im Hinterhaus.

10531

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten übernimmt, wird gesucht. Näheres Helenenstraße 15 von 1—2 Uhr Mittags.

9505

Ein braves Mädchen, welches die Hausarbeiten versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näheres Expedition.

10422

Ein Dienstmädchen wird gesucht Dranienstraße 12 im 3. Stock.

10421

Schwalbacherstr. 39, Thoreingang, ein braves Dienstmädchen ges.

10533

Gesucht

wird auf Weihnachten ein Hausmädchen mit guten Zeugnissen, welches nähen und bügeln kann. Näheres Stiftstraße 10a, Parterre, von Morgens 9—11 Uhr. 10424

Köchinnen, Jungfern, Gouvernanten, Haus-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen, ebenso finden Mädchen fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 10099

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und die Hausarbeit versteht, wird gesucht Kirchgasse 28. 10558

Ein Hausmädchen wird gesucht Friedrichstraße 28. 10547

Ein Mädchen, welches das Bedienen der Fremden und die Hausarbeiten versteht, wird sogleich gesucht. Näheres Taunusstraße 2, Bel-Etage. 10468

Wegen Krankheitsfall wird sogleich oder bald eine Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, in eine Familie, aus zwei Personen bestehend, gesucht. Gute Zeugnisse sind unbedingt erforderlich. Zu melden bei Gumprecht, Elisabethenstraße 12. 10546

Gesucht

zur Wartung zweier Kinder von 2 und 4 Jahren zum sofortigen Eintritt eine erfahrene Kinderfrau oder ein feineres Mädchen. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 10564

Ein braves Mädchen, welches zu jeder Arbeit willig ist, sowie im Weißzeugnähen und Kleidermachen erfahren ist, sucht eine passende Stelle auf 1. December. Näheres Nerostraße 24, Hinterhaus, 2 Tr. 10491

Ein junger Mann empfiehlt sich im Hauschlachten und guten Wurstmachen. Näh. bei H. Schön, Gastwirth, Marktstraße 20. 19395

Ein braver Junge kann das Schlossergeschäft erlernen Kirchgasse 15a. 8636

Ein junger Mann, welcher bereits als Hilfslehrer fungirte, sucht Beschäftigung auf irgend einem Bureau gegen ein bescheidenes Honorar. Näheres in der Exped. 10522

Ein gut empfohlener Hausbursche wird gesucht. Näh. Langgasse 31. 10629

Ich suche für mein Geschäft einen gewandten, ordentlichen Hausburschen, der gute Zeugnisse aufzuweisen hat. J. M. Baum. 10488

Gegen doppelte gerichtliche Sicherheit wird ein Capital von 21,000 fl. per 1. Januar k. Js. bei pünktlicher Zinszahlung zu leihen gesucht. Näh. Expedition. 9905

5500—6000 fl. werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 10344

Eine erste Hypothek von 4500 fl. zu 5 pCt. und dreifacher Sicherheit ist zu cediren. Näheres Expedition. 10486

Wohnungs-Gesuche.

Eine nicht zu abgelegene, unmöbl. Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör wird auf 1. Januar gesucht von Ph. Seebold, Taunusstraße 9. 10353

Auf 1. April werden in der Taunusstraße, Lang- oder Webergasse, in schöner Lage, Parterre oder Bel-Etage, drei unmöblirte Zimmer von einem Arzt gesucht. Derselbe würde auch eine ganze Etage mit den Mitbewohnern theilen. Herr Baumann gibt nähere Auskunft. 573

Adelheidstraße 7 ist die 3. Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche etc., sofort zu vermietthen. Näheres Adelheidstraße 6, Parterre. 5069

- Dogheimerstraße, Eckhaus links, Bel-Etage sind zwei elegant möblirte Zimmer auf gleich zu vermieten. 9659
- Hainerweg 3 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 10371
- Helenenstraße 16, Bel-Etage links, ist ein freundliches, hübsch möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 10487
- Hirschgraben 12, 3. Stock, ist ein Zimmer ohne Möbel zu verm. 10433
- Kirchgasse 20 ist der Laden während des Andreasmarktes zu verm. 10402
- Kirchgasse 25 im 2. Stock sind zwei ineinandergehende Zimmer möblirt zu vermieten. 10509
- Merostraße 36 im 3. Stock ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör an ruhige Leute sofort zu vermieten. 4792
- Oranienstraße 18 im 3. Stock ist ein Zimmer zu vermieten. 10346
- Schillerplatz 2a ist der Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12 im Laden. 8511

An der Sonnenbergerstraße

- Ist eine elegant möblirte Wohnung zu vermieten. Näh. Expedition. 9438
- Stiftstraße 14 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 1672

Taunusstraße 27

- Ist ein Laden mit Wohnung auf den 1. December a. c. zu verm. 10156

- Eine schön, möblirte Bel-Etage ist sofort für die Wintermonate zu vermieten. Näheres Expedition. 7644

- Eine schöne möblirte Wohnung von 6 Zimmern (Sonnenseite), Parterre, Eingang durch einen schönen Garten, ist zu verm. N. Taunusstr. 27. 6667

- Elegant möblirte Wohnungen in Stadt- und Landhäusern sind billig zu vermieten durch die Agentur von
F. Baumann. 573

Wohnung zu vermieten

- in schöner Lage, Sonnenseite, und schön möblirt, bestehend aus Salon, Speisezimmer, 7 Schlafzimmern, Badecabinet, Küche, Holz-, Kohlen-, Wein- und Speise-Keller, mit oder ohne Pferdestall und Remise. Adressen: Agentur F. Baumann, Marktplatz 8. 9809

- Zu vermieten Bel-Etage ein Salon mit Balkon und drei Schlafzimmern in der Nähe des Kochbrunnens à 40 fl. per Monat. Näh. Exped. 10258

- Zwei bis drei Herren können Kost und schön möblirte Zimmer erhalten Taunusstraße 26. 10376

- In der Geisbergstraße sind 2 kleine Zimmer mit oder ohne Möbel, auch einzeln billig zu vermieten. Näh. Expedition. 10556

- Gute Pension für eine Dame zu mäßigen Preisen in der Taunusstraße, wo auch Gelegenheit geboten ist, die englische und französische Sprache zu erlernen. Näheres Expedition. 10334

- Blumenstraße 7 ist Stallung mit Remise auf gleich billig zu vermieten; auch sind daselbst zwei Vorfenster nebst Vorthüren zu verkaufen. 10478

- Zwei Arbeiter können Schlafstellen erhalten Adlerstraße 30. 10012

- Ein Arbeiter kann Logis erhalten H. Schwalbacherstraße 2. 10497

- Zwei Arbeiter können Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 10545

Verwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß gestern Morgen 1²6 Uhr unsere gute Schwester und Schwägerin, **Karoline Hahn**, nach längerem, schweren Leiden verschieden ist. — Statt besonderer Meldung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Sonntag den 28. d. M. Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Schwalbacherstraße 2 c, aus stattfindet. — Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen:

**Theodor Boué. Katharine Boué.
Henriette Hartmann. Karl Hartmann.
Christine Judith. Anton Judith.
Wilhelm Hahn.**

10541

Wiesbaden, den 26. November 1869.

Freunden und Bekannten mache ich die traurige Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen, unseren Gatten und Vater, **Philipp Külpp**, in ein besseres Leben zu sich zu rufen. Die Beerdigung findet Samstag Mittag um 3 Uhr vom Sterbehause, Röderstraße 13, aus statt.

Wiesbaden, den 26. November 1869.

Die trauernden Hinterbliebenen. 10502

Evangelische Kirche.

Samstag den 27. November, Morgens 10 Uhr: Beichte.

1. Advent.

Frühgottesdienst Morgens 8¹/₄ Uhr: Herr Prediger Wortmann.

Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Pfarrer Conrad v. (Communion)

Beistunde in der neuen Schule Morgens 8³/₄ Uhr: Herr Prediger Ziemendorff.

Nachmittags 2¹/₂ Uhr: Herr Candidat Klöpfer zu Rüdighausen bei Annen.

Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Pfarrer Köhler.

Mittwoch den 1. December, Abends 6 Uhr, im Rathhause: Bibelfunde durch Herrn Prediger Ziemendorff.

Katholische Kirche.

1. Advent.

Vormittags: Heil. Messen sind um 6¹/₂ und 11¹/₂ Uhr, Militärgottesdienst 7¹/₂ Uhr; Hochamt mit Predigt 9¹/₂ Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Christenlehre.

Täglich sind heil. Messen um 6¹/₂, 7¹/₂ und 9¹/₄ Uhr.

Dienstags, Mittwochs und Freitags um 7¹/₄ Uhr sind Noctemessen.

Samstag Abend um 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.

1. Advent. Vormittags 9 Uhr: Hauptgottesdienst.

Donnerstag den 2. December, Nachmittags 4 Uhr: Bibelfunde.

Pfarrer Hein.

Deutschkatholische Gemeinde.

Sonntag den 28. Novbr., Vormittags 10 Uhr: Erbauung im neuen Rathhause, geleitet durch Herrn Prediger Siepe.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Morgen 10 Uhr und Samstag Abend 6 Uhr kleine Kapelle, Sonntag Morgen 10 Uhr kleine Kapelle.

English Church Service. Frankfurterstrasse.

Divine Service on Sundays 11 A. M. & 4 P. M.

Holy Communion, first Sunday in the Month.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.